

Herren Landesliga Gr. 4

SSV Ulm 1846 II : SC Staig II Samstag, 20.04.2024, 19:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des SSV Ulm 1846 II gegen den SC Staig II

Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Angelov / Fießinger nach ca. 4 Stunden den Matchball für den SSV Ulm 1846 II im Spiel der Herren Landesliga Gr. 4 verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim SC Staig II. Das Gastteam konnte im 16. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 28:31) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den SC Staig II gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der SSV Ulm 1846 II nun ein Punkteverhältnis von 13:19 in der Tabelle auf, während der der SC Staig II 23:9 Punkte hat.

Los ging es mit den Doppeln. Angelov / Fießinger lagen gegen Abele / Ugowski bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine andere Richtung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnten. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Hierholz / Timmermann gegen Aßfalg / Aßfalg. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Mahlert / Tsyhanok bei ihrer 1:3-Niederlage von Prohaska / Aßfalg dann doch niedergerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nikola Angelov war im Einzel gegen Sebastian Abele nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Felix Fießinger gelang es, Philipp Aßfalg im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Fynn Ugowski wurden am Nachbartisch David Hierholz unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Einen knappen Erfolg feierte indessen Florian Timmermann beim 11:8, 14:12, 9:11, 9:11, 11:8 gegen Hermann Aßfalg, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Robin Mahlert verlor seine Partie indessen gegen Lukas Aßfalg unterm Strich recht eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 8:11, 8:11, 9:11. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kiril Tsyhanok eine Niederlage in vier Sätzen gegen Armin Prohaska kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SSV Ulm 1846 II und des SC Staig II. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte daraufhin Nikola Angelov beim 3:0 gegen Philipp Aßfalg. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Felix Fießinger und Sebastian Abele, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. In vier Sätzen siegte im Anschluss David Hierholz gegen Hermann Aßfalg und gab dabei nur einen Satz her. Mittlerweile stand es damit 6:6. Florian Timmermann wehrte eine 1:0 Satzführung von Fynn Ugowski ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Timmermann nun bei 15:14. Beim 0:3 gegen Armin Prohaska fand indessen Robin Mahlert von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 0:2 (Mahlert) bzw. 20:3 (Prohaska) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die erfolgsbringende Taktik fehlte danach Kiril Tsyhanok bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Lukas Aßfalg ab Ballwechsel 1. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Beim 7:11, 11:7, 11:3, 11:4-Erfolg



gegen Aßfalg / Aßfalg kamen Angelov / Fießinger nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SSV Ulm 1846 II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 13:19 bei 3 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 7 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SC Staig II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 23:9. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

SSV Ulm 1846 II

Doppel: Angelov / Fießinger 2:0, Hierholz / Timmermann 0:1, Mahlert / Tsyhanok 0:1

Einzel: N. Angelov 2:0, F. Fießinger 1:1, D. Hierholz 1:1, F. Timmermann 2:0, R. Mahlert 0:2, K.

Tsyhanok 0:2

SC Staig II

Doppel: Aßfalg / Aßfalg 1:1, Abele / Ugowski 0:1, Prohaska / Aßfalg 1:0

Einzel: P. Aßfalg 0:2, S. Abele 1:1, H. Aßfalg 0:2, F. Ugowski 1:1, A. Prohaska 2:0, L. Aßfalg 2:0